



Bomben auf Schaffhausen



Am 1. April 1944 starben 40 Menschen durch amerikanische Fliiegerbomben. Enorme Schäden entstanden an Gebäuden und Kulturgütern. Was war geschehen? Weshalb Schaffhausen? War die Stadt auf ein Bombardement vorbereitet? Und wie hat sie diese Tragödie bewältigt?

Die neue Sonderausstellung liefert Erklärungen.

Eröffnung der Ausstellung am **Samstag, 6. April 2019**

www.museumimzeughaus.ch

Bomben auf Schaffhausen

Die Bombardierung Schaffhausens vor 75 Jahren

Die Ausstellung schildert die Ereignisse zunächst als Teil des Luftkriegs im Zweiten Weltkrieg. Sie erklärt im Detail anhand der Logbücher und Einsatzrapporte der Besatzungen, wie es zu dieser irrtümlichen Bombardierung in der neutralen Schweiz kam, 200 km entfernt vom geplanten Ziel Ludwigshafen

Im Mittelpunkt stehen sodann die umfangreichen Vorbereitungen in der Stadt zum Schutz vor Luftangriffen und das sorglose Verhalten der Bevölkerung bei der 40 Sekunden dauernden Bombardierung, neu festgehaltene Berichte von Zeitzeugen, die eindrucksvolle Bewältigung der Krise, die Aufräumarbeiten und der Wiederaufbau sowie die Wiedergutmachung durch die Amerikaner.

Die Ausstellung kommt zum Schluss, dass die Bombardierung ohne Zweifel weder geplant noch beabsichtigt war. Es war nur eine der 66 irrtümlichen Bombardierungen in der Schweiz während des Zweiten Weltkriegs, allerdings die folgenschwerste. Weitere Bombardierungen im Kanton Schaffhausen werden ebenfalls thematisiert.

Öffnungszeiten der Ausstellung

April bis Mitte Dezember jeden 1. Samstag im Monat und jeden Dienstag, von 10 bis 16 Uhr. Führungen jederzeit nach Voranmeldung.

Sonntagsführungen am 19.5., 2.6., 7.7., 25.8., 8.9., 13.10. jeweils 14:30 Uhr.

Adresse, Kontakt

Museum im Zeughaus, Randenstrasse 34, 8200 Schaffhausen

Telefon +41 (0)52 632 78 99

info@museumimzeughaus.ch, www.museumimzeughaus.ch

Das **Museum zu Allerheiligen** stellt unter dem Titel «**Kunst aus Trümmern**» vom 18.5. - 20.10. 2019 die Schweizer Kulturspenden nach der Bombardierung Schaffhausens ins Zentrum einer grossen Sonderausstellung.

Öffnungszeiten: Di – So 11 – 17 Uhr. www.allerheiligen.ch